



Ergebnisprotokoll der 246. Senatssitzung vom 07.02.2024

Sitzungsort: Campus Essen-Werden, Kammermusiksaal

Beginn: 10:10 Uhr

1. Anwesende stimmberechtigte Mitglieder:

a) Gruppe der Hochschullehrer*innen

Prof. Edwards, Dr. Michael	FB 1
Prof. Heinzmann, Anne-Cathérine	FB 1
Prof. Schmidt, Oliver Leo	FB 2
Prof. Mills, Michael	FB 3
Prof. Neudörfl, Elisabeth	FB 4

b) Gruppe der akademischen Mitarbeiter*innen

Sakel, Dr. Matthias	FB 1
Schmitz, Maximilian	FB 1
Plocher-Ottersbach, Sybille	FB 2
Uher, Margarete	FB 2

bis 12:00 Uhr

c) Gruppe der Mitarbeiter*innen in Technik und Verwaltung

Boje-Karaaslan, Dr. Christiane	International Office Leitung
Hofmann, Dagmar	Leitung Büro Dekanat FB 4
Michels, Stefan	KD Laboringenieur Audiovisuelle Medien/Film,
Potysch, Corinna	Hochschulkommunikation Online Redaktion
Semrau, Oliver	Veranstaltungstechnik Leitung Beleuchtung
Tummes, Isabelle	Zentrale Rektoratsveranstaltungen

d) Gruppe der Studierenden

Weber, Josef	FB 2
--------------	------

2. Anwesende mit beratender Stimme:

Prof. Jacob, Dr. Andreas	Rektor
Prof. Miki, Mie	Prorektorin
Prof. Rascher, Thomas	Prorektor
Renno, Christian	Kanzler
Prof. Neuhaus, Thomas	Dekan FB 1
Prof. Roth, Dr. Markus	Dekan FB 2
Prof. Neudecker, Stefan	Dekan FB 4
Jansen, Jeanne	stellvertretende AStA-Vorsitzende
Döpfer, Annemarie	Beauftr. für Stud. mit Behinderung und chron. Erkrankg.
Kaiser, Nina	Zentrale Gleichstellungsbeauftragte
Maciolek, Tabea	Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen
Zechlin, Michael	Personalrat der nichtwiss. Mitarbeiter*innen
Gadinger, Sandra	Vertreterin des Kanzlers
Groß, Maiken-Ilke	Pressesprecherin
Timmerberg, Vera	Referentin des Rektors



Ergebnisprotokoll der 246. Senatssitzung vom 07.02.2024

7. Sitzung Wahlperiode ab 03.05.2023

3. Nicht anwesende stimmberechtigte Mitglieder:

- a) Gruppe der Hochschullehrer*innen
Prof. Holtz, Daniela FB 3

- b) Gruppe der künstlerischen und wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen
Prof. Hüfner, Stefan FB 1
Spelsberg-Papazoglou, Dr. Karoline Stabstelle Digitalität & Transfer

- c) Gruppe der Mitarbeiter*innen in Technik und Verwaltung

- d) Gruppe der Studierenden
Kolb, Elias FB 1
Drewes, Paulina FB 2
Schreiber, Julia FB 2
Marquardt, Timm Moritz FB 3
Villatoro Guzman, Ericka FB 4

4. Nicht Anwesende mit beratender Stimme:

Prof. Seeger, Elke	Prorektorin
Prof. Klimek, Bruno	Dekan FB 3
Knecht, Christine	Personalrat der wiss. + künstl. Beschäftigten

5. Gäste: Dr. Barbara Jesse
Pascale Ruhrmann



Ergebnisprotokoll der 246. Senatssitzung vom 07.02.2024

7. Sitzung Wahlperiode ab 03.05.2023

Öffentlicher Teil:

Der Rektor begrüßt die anwesenden Senator*innen und Gäste zur Sitzung Nr. 246.

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die Einladung zur Sitzung wurde mit E-Mail vom 30. Januar 2024 verschickt.
Es wird festgestellt, dass damit ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Zu Beginn der Sitzung sind 16 stimmberechtigte
Senatsmitglieder anwesend; ab 12:00 Uhr sind es 15.

TOP 2 Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der Fassung der Einladung zugrunde gelegt.

Da keine Punkte für den Nichtöffentlichen Teil angemeldet wurden, entfällt dieser Teil der
Sitzung.

TOP 3 Verabschiedung des Protokolls Nr. 245 vom 10.01.2024

Das Protokoll wird ohne Änderung per Akklamation verabschiedet.

TOP 4 Bericht des Rektorats

- Die Hochschule hatte eine Presseanfrage der "Ruhrbarone" zur **2. Pina Bausch-Professur** und Laurie Anderson erreicht, in der es um die Unterzeichnung eines "Letter Against Apartheid" palästinensischer Künstler*innen aus dem Jahr 2021 ging. In diesem Letter Against Apartheid werden unter anderem Boykottforderungen der israelfeindlichen BDS-Bewegung aufgegriffen. Die Presseanfrage hatte auch das Ministerium erreicht und die Hochschule um Stellungnahme gebeten. Eine Stellungnahme zu diesen Vorwürfen von Laurie Anderson einzuholen - wie vom MKW gefordert -, hatte der Rektor mit der Begründung abgelehnt, dass die Hochschule grundsätzlich keine Meinungsäußerungen von Künstler*innen zu ihrer politischen Haltung prüft. Nach mehreren ausführlichen Gesprächen zwischen Laurie Anderson, Salomon Bausch (Pina Bausch Foundation) und dem Rektor entschied sich Laurie Anderson dagegen, die Professur anzutreten, da sie die im Raum stehende Forderung nach Revision einer früher getätigten Äußerung vor dem Hintergrund ihres Rechts auf freie Meinungsäußerung nicht als statthaft empfand. Alle drei Gesprächsteilnehmer*innen teilten die Überzeugung, dass diese Entscheidung vor dem Hintergrund der aufgeheizten laufenden politischen Diskussion das Beste sei, da konzentriertes künst-

Ergebnisprotokoll der 246. Senatssitzung vom 07.02.2024

7. Sitzung Wahlperiode ab 03.05.2023

lerisches Arbeiten in dieser Situation kaum möglich sei. Die Bedeutung und Person Laurie Andersons steht außer Frage.

Als Ersatz für die ausgefallene Veranstaltung schlägt der Rektor eine öffentliche, hochrangig besetzte Diskussionsrunde zum Thema "Meinungsfreiheit" in der Hochschule vor, die vom Senat sehr begrüßt wird.

- Die **Essener Allianz für Weltoffenheit, Solidarität, Demokratie & Rechtsstaat** ist ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis, das sich für die Wahrung der Menschenwürde stark macht. Aktuell wird mit dem Beigeordneten der Stadt Essen, Mughtar Al-Ghusain, eine Friedenskonferenz am 14.06.2024 auf der Zeche Zollverein geplant zu der die Allianz die Beteiligung der Hochschule gewinnen möchte.
- Am 23.01.2024 fand die Besichtigung potentieller **Interimsflächen für die Zeit des Umbaus des West- und Verwaltungsflügel** statt. Besichtigt wurden die Liegenschaften Gustav-Adolf-Haus" (Margaretenhöhe) und „Gemeindezentrum am Brandenbusch". Neben Stephanie Schulte (BLB) haben auch Vertreter*innen der FBe, des Rektorats und des Gebäudemanagements teilgenommen. Nach Meinung der Beteiligten kommt lediglich die Liegenschaft "Gemeindezentrum am Brandenbusch" (Bredene) als Interimsfläche für Unterrichts- und Überzwecke der Hochschule infrage, da hier die gesamte Liegenschaft für die Hochschule zur Verfügung gestellt wird.
- Das **Alma Mahler-Werfel-Projekt** ist ein gemeinsames Projekt mit dem Aalto-Theater, den Essener Philharmonikern, der Philharmonie Essen, dem Museum Folkwang, der Alten Synagoge und der Hochschule, welches vom März bis Juni 2025 stattfinden wird. Die Bereiche Regie, Musiktheater, Tanz und Physical Theatre des FB 3 sind angefragt. Projektverantwortlicher für die Hochschule ist Prof. Gil Mehmert.
- Aus der **Landesrektorenkonferenz** der Kunst- und Musikhochschulen NRW am 05.02.2024
 - _Zur Frage der **Systemwechselstellen** gibt es nichts Neues zu vermelden.
 - _Die Studierendenvertretungen der Musikhochschulen im deutschsprachigen Raum "Initiative gegen **Machtmissbrauch an Musikhochschulen**" haben einen Forderungskatalog erarbeitet, der nun eine Debatte um das strukturelle Problem im Raum der Musikausbildung anstoßen soll. Die LRK möchte hierzu das GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften einbinden, allerdings stellt sich noch die Frage der Finanzierung.
 - _Auf Vorschlag der Digitalen Hochschule NRW wurden neue Leitlinien für die Förderung aus der **Digitalisierungsoffensive** erlassen. Es werden zukünftig ausschließlich Mittel für hochschulübergreifende Maßnahmen und Projekte mit hohen Synergie- und Skaleneffekten zur Verwendung stehen. Im Fokus der Förderung steht die Anschubfinanzierung. Die Nachnutzung, Implementierung und/oder die lokale Einbindung der aus der Digitalisierungsoffensive finanzierten Maßnah-

Ergebnisprotokoll der 246. Senatssitzung vom 07.02.2024

7. Sitzung Wahlperiode ab 03.05.2023

men müssen die Hochschulen vor Ort aus eigenen Mitteln sicherstellen.

Angebote für die Lehre kommen an dieser Stelle nicht mehr vor.

Es werden zusätzliche ZSL-Mittel unter den Kunst- und Musikhochschulen bis Ende 2025 verteilt werden. Der genaue Verteilungsschlüssel befindet sich noch in der Diskussion. Von dem Aufwuchs werden auch alle Fachbereiche profitieren.

PREISE

Studierende und Absolvent*innen der Flötenklasse von Prof. Anne-Cathérine Heinzmann waren bei Probespielen erfolgreich

Ilia Sophie Ostermayer, (B.Mus. Instrumentalbildung), hat das Probespiel bei den Düsseldorfer Symphonikern gewonnen.

Rossana Valente, (M.Mus. Studiengang Orchesterspiel), erhält einen Zeitvertrag als erste Solo-Piccoloflötistin beim Beethoven Orchester Bonn.

Josu Ferreras Zulueta, (Absolvent M.Mus. Master Professional Performance), gewann das Auswahlspiel der Neuen Philharmonie Westfalen.

Die Pianistin **Stella Keller** (14), (Jungstudentin Klasse Wolfgang Klein-Richter), hat bei zwei renommierten Klavierwettbewerben großartige Erfolge erzielt.

Sie gewann den ersten Platz beim „Münchner Klavierpodium der Jugend“. Hier wurde Stella Keller gleich mehrfach für ihre Leistung ausgezeichnet. Neben dem ersten Platz erhielt sie den Chance Festival-Preis München, den Gourari-Akademie-Preis (Konzerteinladung und Meisterkurs) und den G. Henle Verlag-Preis München (Ehrenpreis).

Sehr erfolgreich nahm Stella auch am „Muse International Music Competition“ teil: Bei diesem Wettbewerb gewann sie ebenfalls den 1. Preis.

Oscar Hollmer (13) (Jungstudent aus der Celloklasse von Prof. Richter) überzeugte beim Jugendmusikwettbewerb Beethoven Bonnensis 2023 im Beethoven-Haus in Bonn und sicherte sich nicht nur den 1. Preis in der Solo-Wertung, sondern auch die Auszeichnung für die beste Beethoven-Interpretation.

Gleich zwei Studierende des Studiengangs Musical sind für ihre herausragenden Leistungen beim 52. Bundeswettbewerb Gesang in Berlin ausgezeichnet worden.

Antonia Kalinowski (4. Jahrgang) überzeugte die Jury und wurde Preisträgerin des 2. Preises. Mit dem 1. Förderpreis ist **Katalin Rohse** (2. Jahrgang) geehrt worden und erhält damit ein Jahresstipendium der Günter-Neumann-Stiftung.

- Herzlichen Glückwunsch allen Preisträger*innen -



Ergebnisprotokoll der 246. Senatssitzung vom 07.02.2024

7. Sitzung Wahlperiode ab 03.05.2023

TOP 5 Fragen an das Rektorat

Sybille Plocher-Ottersbach plädiert für eine größere Durchlässigkeit zwischen den Fachbereichen und mehr Wertschätzung gegenüber den pädagogischen Studiengängen. Es werden alle FBe dazu ermutigt, wieder mehr in den bilateralen Austausch zu gehen.

TOP 6 Berufungsordnung

Ein herzliches Dankeschön richtet sich an die AG für die Überarbeitung des Entwurfs.

Mit folgenden **Korrekturen**

im Vorblatt: **Prof. Elisabeth Neudörfl** und ~~08.11.2023~~ **10.01.2024**

§ 9 (3): 3 mal zu streichen ist ~~dezentralen~~

wird die Ordnungen - **einstimmig** - bei 16 Ja-Stimmen verabschiedet.

TOP 7 Ordnung für Qualitätsarbeit

Nach intensiver ausführlicher Diskussion wird die Ordnung - **einstimmig** - bei 15 Ja-Stimmen mit folgenden **Änderungen** verabschiedet:

§ 3 letzte Zeile: **AV-Vertrag wird** ausgeschrieben

§ 8 (4), die neue Formulierung lautet: **Den Lehrenden wird empfohlen, die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation nach eigenem Ermessen und in angemessener Form an ihre Studierenden zu kommunizieren.**

TOP 8 Sonstiges

Die nächsten Sitzungen finden statt am:

10.04. im Kammermusiksaal

08.05. im Kammermusiksaal

05.06. im Quartier Nord

03.07. im Kammermusiksaal

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 12:45 Uhr

gez.
Birgit Winter
Protokoll

gez.
Prof. Dr. Andreas Jacob
Rektor